

Gebäude; auf dem hölzernen Tragbalken des Küchenplafonds ist die Jahreszahl 1595 zu lesen. Der ganze Bau dürfte ursprünglich ein Gewerkenhaus gewesen sein.

- d) „Zum gold. Kreuz“ (Plöschl), mit Gastgarten, empfehlenswerth.
- e) „Zur Rudolfsbahn“, mit Gastgarten, mehreren Fremdenzimmern. Unmittelbar nächst dem Bahnhofe.
- f) Restauration Gebrüder Reininghaus „Zur Eisenbahn“.
- g) Bräuhaus J. Judmaier. „Braustübel“ bestens empfohlen.
- h) Steinberger's Gasthof, mit Kegelstätte.
- i) „Zum Kaiser von Oesterreich“ (Vock), mit grossem Gastgarten.
- k) „Zum Veteran“ (Fasching), mit Kegelstätte.
- l) Gasthaus des L. Peer, mit Kegelstätte.
- m) „Zum goldenen Ochsen“ (Lanzer), mit Theater- und Concert-Saal.

2. Ausser dem Markte:

- a) Restauration „Zum Seehaus“ am Leopoldsteinersee (Gruber), mit 3 Fremdenzimmern von 60 kr. bis fl. 2.—.
- b) Franz Prauser's Gasthof „Zum Franzosenbühl“, mit vielen Zimmern (schöne Lage, gutes Quellwasser).
- c) J. Steinberger's Gasthof „Krichbaumhof im Mönichthal“.
- d) Hans Schirnbacher's Gasthaus, mit Kegelstätte.

In *Gast- und Privathäusern* können im äussersten Falle auf 1—2 Nächte 140—150 Personen untergebracht werden.

Bäder:

Warmbadeanstalt der Gewerkschaft.

Besuch dreimal die Woche (Montag, Mittwoch und Samstag vom Mai bis October) gegen 30 kr. Gebühr allgemein gestattet.

Kaltwasserbassin, vom Tullbache gespeist (Badegebühr 20 kr. per Person).

Fahrgelegenheiten:

In Gasthäusern zu erhalten:

	Einspänner	Zweispänner
Zum Leopoldsteinersee	fl. 2.50	fl. 4.—
Zur Seeau	„ 3.—	„ 5.—
In die Gsoll-Alpe	„ 4.—	„ 6.—
Gstatterboden	„ 7.—	„ 12.—
In die Radmer	„ 5.—	„ 8.—

Führerwesen:

Tarif für Touren von Eisenerz und zurück.

- 1. Nach Wildalpen fl. 6.—
- 2. In die Frauenmauer „ 3.—
- 3. Durch die Frauenmauer nach Tragöss „ 5.—
- 4. Auf den Reichenstein „ 4.—
- 5. Auf den Zeiritzkampel „ 6.—
- 6. Ueber den Radmerhals nach Radmer „ 3.—
- 7. In den Ramsauboden „ 1.50
- 8. Zum Leopoldsteinersee „ 1.—
- 9. Zum See und in die vordere Seeau „ 1.50
- 10. Ueber die Prossen in die vordere Seeau „ 2.—